Albrechtstr. 16b

die Parterre-Wohming per 1. Jul Oftober zu vermiethen. Desgleicher itage, da Inhaber verfeht, fofort ober Oftober, mit ober ohne Pferbestall.

Ottober, mit oder ohne Berdefiall.
Rodnung, 2 Et., K. n. 2.
g berm.
Mite Promenade 16a.
4 Stuben, 2 seamment, Rinde und gubehd 16fort oder ipäter zu dermiethen.
Konight. 16. N. Schondorf.
Hoddertick, Wohnnung zum 1. Juli pu dermiethen.
Freundl. Dof-Wohnung zum 1. Juli pu dermiethen. Preis 200 Wart.
Weidenbergen. Preis 200 Wart.
Gin fleines Logis ift an einigente Leute ju vermiethen.
Ri. Schlohaaffe 8. nart

u vermiethen Rt. Schlobgasse 3, part.
2 fleine Wohnungen sofort zu verm.
Spite 2.

Spife 2. Ein fleines Leeres Stübchen mit Roch fen und Grube gu bermieiben Bodshörner 9, part.

Stube, Kammer, Rüche und Boraum 1. Juli ju bermiethen Bockshörner 2.

Gine Stube, K., K. u. Zub., 150 Mt. Bettinerplat 2 ju vermiethen. Zu erfr Felbrings 2

Relbirage 5.

Telbirage 5.

Telbirage 5.

Telbirage 5.

Telbirage 7.

Te

Giebldenniem, Kangegane d. Eine Wohnung für 44 Thir. zu verm Gommergaffe 11. Eine Stube, Kannuer und Zubch, ar undige Leute jest oder 1. Juli zu verm. Er. Steinstr. 32, 1 Tr. Stube und Kammer für 24 Thir. gu 1. Juli zu beziehen. C. Schräpler,

Freundl. Wohnung u 24 Thir. ben 1. Juli gu beziehen C. Schräpler, Unterplan.

Erite Etage

Ede Beift: und Albrechtftr. 17

Frbl. halbe Ctage, 90 Thir., 1. Juli berm. Barfftraße 21, part. grbt. balbe stage, we zent, a grap berm. Barffrieße 21, part.
Sout-Wohnung an rubige Leute 1. Juli an vermietehen Geetwigfer. 11.
Gage fofort au beziehen. Datelöff ein ein möbl. Jümmer au bermietben.
Frb. Wohnung, St., 2 K., K., 50 Kifer, bermiethet Kl. Illichfir. 7.
Gine St. u. Bodenf. von ruh. Leuten für 28 Löft, aum 1. Juli ob. fogleich au begiehen. Bu erfr. Soulberg 4.
Rilock.

Blon.

Difftoriaplat 5
ift cine Barterretvohrung, bestebent aus 2 Etuben, Kanumer, Rücke und Auberhoff, der der die Bunff auch mit Wahen, lowie ein geeänmiger Stall, gam Nieberlagsraum possen, fofort ober 1 Juli ex. puberniethen. Räheres balelli Z reppen hoch firts ober Er. Klaubirtsche 21, im Laben.

Z St., 2 K., R. ober 1 St., R., R. puberniethen

Bohnung sir 75 Ebst. pu vermiether

toßla, lberg: meist:

furter

ffeler 32,22

Beit

e,

in geit

vermiethen Sarz 47. Wohnung für 75 Ehlt. zu vermiether und 1. Juli zu beziehen Rathhausgaffe 7. 1Logis zu 34 u. 50 Ehlt. 1. Juli Parzg. 4

Frig-Renterftr. 2 halbe Ctage für 315 und 195 DR. 1. Juli an ruhige Leute gu

ung für 56 Thir. zu berm. Brunnengaffe 2. Druanderstr. 5

1 Eigge mit Babezimmer und allem Gomfort, 650 Mt., p. 1. Oftir. b. 3 und allem für 300 Mt. p. 1. Jul b. 3. zu vermiethen. Näh dafelbit in der Gout. Wohung dei Fran Lelmann.

Miethgesuche.

Eine verschlieft. Remife

für 2 Bagen in der Rahe der Zinksgarten-ftraße per sofort zu miethen gesucht. Off. mit Breisangabe unter **23. F. 50** an die Exped. d. Bl.

Ein kleines Saus

mit Garten, für ein ober zwei Familien baffend, wird zum 1. April 1891 in ber Rabe ber inneren Stadt auf langere Zeit zu miethen gesucht. Gest. Off. beforbert unter D. 30 bie Haupterped. b. M.

Stube, gammer und gude per 1. Juli in ber Rabe ber Bints. garteuftrafe ju mietben gefucht. Off. unter B. 103 in ber Exp. abzugeben.

unter B. 103 in ber Ep. abuachen.
Image eine inden Wohnung im Bertie
bon 40—50 Abir, jum 1. Juli. Nöberte
grandell, 6, b. 1 Er. 1.
Schubmaderunftr. Wafere.

3. Rausfente fuchen sein möbl. Warte.
Sohnung ber 1. Juli er. Musführt.
Olferten mit Breis unter B. 18 in ber
Eptb. b. 30. Lerbeten.
Jumger Mann fuch einen Mitbewohner
El Kausstrope 4.

2 Damen suchen eine möbl. Wohnum (Stube und Kammer) in der Rabe be Gr. Ulrichstraße. Offerten unter B. 114 in der Eyd. etbeten.

Wittwod

un der Ezd. erbeten.
Ein junger Wann sucht det anständigen Leuten mobl. Sinde. Offerten nu. Kreis unter M. U. 1890 and haafentlein & Bogler, R.-O., Johle al S. etd.
Aubeng., Et, K., K. für einz, all. Leute 1. Oft., mogl. Kähe b. Worissfrice, gef. Off. bef. u. K. o 866 Rud. Wosse falle.

Möblirte Zimmer.

Eleg. möbl. Wohn und Schlaft, gu bermiethen Jägerplat 3. Frbl. möbl. Zimm. Leipzigerfir. 48, II Möbl. Zimm. Leipzigerstr. 43, Möbl. Zimmer sof. zu verm. Gr. Ulrichftr. 20, II. Arend.

1 turunir. 20, 12 mgang amb anît. Schafftelle, beibes vornö, jofost şu bermielben Brüherft, 12, 1 Er. 1975bl. Itamer mit ober obne Kabinet an 1 auch 2 herren fofort ober flotter şu bermielben Brechtin, 6, 2 Er. t. Eine ft. mobl. Simber mit 2 Betten sof. in bermielben bermielben Brüheftelt.

au bernieihen Mittelitt. 3.

Gine möbl. Stude fofort zu vermielsen Berganfe ia, 1 Er.

Freundl., gut einger. Jimmer m. Kab.
feb. Eing., zufammen, auf einzeln, forober später zu verm. Albrechifte. 28, 1 I 561. Zimmer zu 12 u. 15 Ma tlich Gütchenstr. 1, 1 Tr

Beelenerstt. 4, 1 Tr.
Gin sleines Zimmer, nach vorn, ist als Gelafftelle mit ober ohne Kost zu bern.
Plännerböge 6.
Anst. Schlafft. off. Linbenstr. 16a, p.
Gin ansidn. Mädden findet Schlafft. Zundot 6, i. H., 2, Er.
Frbl. Schlafft. Zwingerstr. 10, p. p.
Freundl. Simmer für 2 Refound als

Freind. Schlaft. Swingeritt. 10, 9, 9.

Freind. Stimmer für 2 Perfonen als
Schlaffielle Markt 15, Hof 2 Tr.
Unii. Schlaft. verm. Schweerlit. 20.
Rt. Sinde als Schlaffielle zu berm.
Rechendan 14, H. 1 Tr.
2 fedl. Schlaffiellen offen.
Jägenplaß 7.

Mrt. Schlaft. Rt. Uirfchit. 7, H. p.
2023. Schlaft. Webnieder. 7, 6, p.
2023. Schlaft. Webnieder. 7, 6, p.

um. Salatiente Mathoffte, 7, S. I. Freundl. Schlafft: Bahnboffte, 7, S. II. Freundl. Schlafftelle offen Mibrechitte, 3, Seitengeb. 1 Er. Unftändige Schlafftelle offen Gr. Klausftr. 35. Unft. Schlaft. off. Wartinsg, 7, S. II.

Schlafftellen find offen Rlofterftraße 6, p. L. Mobl. Schlafft. Leffingfir. 6a, p.

Kost & Logis.

Schlafft. m. Koft off. Streiberftr. 6, p. Ein junger Mann finbet Koft u. Logis Barfüßerftr. 16, 1 Tr. Borberh.

Läden&Magazine.

Laben mit ober ohne Bohnung u bermiethen Alle Bromenabe 16a.

Saden nebft Sadenftub Tadet nebet Tadentetende mit 2 großen Schaufenten, am Marty, per 1. Oftober zu vermeichen. Preis 800 ML. 3m bemielben volrb ieht ein lebhaftes Blumengefdät betrieben.

Begen Wegyng vom bier ift ein Begen Wegyng vom bier ift ein Begen Wegyng vom bier ift ein Zaben in ber Reiffrraße fofort ob. fpäter bill. 3. vermielben. Zu erfr. in Erp. bl. 281.

Bodell = Und Riederlags

ranme mit Comptoir

in ber Rabe bes Leipzigerplates gu vermielben. Raberes wird mitgetheilt auf Offerten unter P. 15 Erp. bs. Bl.

Eckladen

Streiberfte. 19 gu berm., paffenb für jebes Gefchaft, haubifachtich f. Bapier- waaren, ba im gangen Biertel fein folches Geschäft fich befinbet.

Stellen finden.

Einen fräftigen Burfchen ju allerhand Hausarbeit fucht L. Daute, MiterMart 25.

Gin ichreibgemanbter 1111 Qer 211 ant 11 für iofort bei freier Statton und Gehaf gesucht Dotel zum goldenen Dirich, Reinbel.

Ein Pferdeknecht.

lebig, fann josott antreten Giebidenftein, Fährstraße 1. Ein mit allen Solgbearbeitungs-maschinen bertrauter Arbeitere finde josott dauernie Eleitung. Balesis beiterbritangsfairt a. Beitspahlung, Wöhllichertung 4.

Malergehilfen

nach außerhalb b. hobem Lohn gef. Re Gr. Steinftrage 6. Ein Glafergefelle findet Befcaftign Thorftr. 28, 2 Tr. r.

Doppelte Budführung

namentl. auß, lebruride Iwan traifalinen, Journaltitungen und Abfdulffe großer Cebbillienerts Tam ein infiber, imper gebildere Mann in 3-4 Monaton, feiten lerne, Mirtitt fofert ober höder (ca. 1. Juli). Gegenleitige Bergülungen außgeldioffen. Gute handschrift, Wo? fagt bie Erpeb, b. 31g.

Ein Buriche zum Gläferspüllen lofott gelüch

Steinthor 7/8.

Laufburidje Gr. Brunnenftrafe 9.

Bimmermann

wird gesucht. Stellung bauernb. Chocoladen, Inderwaaren n. Honigkudenfabrik Bernh. Most.

Bernh. Most.
Ein mit guten Zeugnissen beriehener Dausburiche wird gelucht Lindensitz. 17.
Einen mit der Rohsenbranche verrauten Blahandeiter lindt börot 2B. Boigt, vorm. Otto Piblicke, Salle.

Einen jungen Gefellen fucht Honigmann , Schmiebemeifter, Connern.

Mädden gum Mäntelnähen oder Ler-nende ohne Behrgeld fönnen sich melden Kl. Schloßgasse 4, 2 Tr. Tilchtige

Coftumenäherinnen

Caillen tt. Röcke sache met deuernber Beschäftigung
Bruno Freytag.

tüchtiges Madchen bei hobem Lohn Diemig Rr. 47. Perfette Taillen: und

Rodarbeiterinnen E. Kühne, Augustaftr. 13 a, 2 Tr. r. in junges Madden, im Schneibern fucht E. unges Mädchen , tan Ein junges Mädchen , tan geübt, sofort gefucht Gr. Schlamm 5, 2 Tr.

or. Stufwartung I gir die Worgenstunden gesucht Ungufaftr. 13a, 2 Tr. r.

Gefucht

alleinstehende Wittwen ober Mädden reiferen Alters jum Crankenwärterinnen-dienst, seiner Mädden für Hans, kinde und Wäscherei. Anmeldungen in der Vormit-tagsstunde von 9 bis 10 Uhr im Bermaltungsbureau ber flinifden Anftalten, Magdeburgerftr. 10.

purgerar. 10. Salle a.S., ben 2. Juni 1890. Berwaltungs: Infvection ber Königl. Universitätskliniken.

Schuidt Indeetschaften ge-fucht Bedershof 7 Jung. Mädchen für Achmittag gefucht Gr. Schlamm 5, 2 Tr. Madchen auf Gerrenarbeit finden lob-nende Beschäftigung Gr. Wallfir. 1 a/b, 1 Tr.

Gr. Ballftr. 1 als. 1 Tr.
Gin tidel. Mädden jum 1. Juli gef.
Schulberg 1, part. L.
Titchtige Mädsen auf's Land finde lofott gute Stelle burch
Kran Chime, Mülligaffe 2.
Ordi. Hidde, f. Riche u. Saus for, u. 1. Juli Stelle burch
Fren Weiter, Thurmitr. 1 II.
10 Dientlinädden erbalten sofott ur frahre Stellen.

10 Diensimübden ergue.

jpater Stellung Gr. Klausfir. 38, 3 Tr.

Gr. Alaustir. 38, 3 22:
Gelucht 5 Landwichsschafterinnen, 8
Wirtsschafterinnen für einzelne Herren
2 Sindenmädden, mehrere Köchtunen
Kichen, Danis und Kindermädden.
Frau Benstäden, Barfüsersit. 16.
Tächt, awert. Aufwartung für zwe
Worgenflunden jof. gel.
Schilleritt. 6 II.

Morgenstunden 101. ge.
Schillerit. 6 II.
Söchinen, Haus, Studen: 11. dieres
Kindermödener finden sol. 11. Jaul zust
Estellen. Mehrere tiddige Küchenmäde,
jucken Seilen durch
Fre. Klar, Kleiner Schamm 1.
Solis mid Siudenmädden, jowie auch
ingere Haus d. 11. Littlericht. isfort u.
1. Juili gel. d. Fr. Kübb, Kl. Ukrichfer. 5 I.
Gin fleibigs, betiches Wädene wirb
jum 1. Juili gelud:
Solvienitras 15. im Laden.
Gin reinl. Mäden vom Lende 1. Juil
geludt

fabrifmädeben

Ord. Mädchen als Aufwartung f. anzen Tag gefucht Gr. Steinstr. 32 a, 1 T

Or. Seinfir. 32 a, 1 Tr.
Nufwart, soi, aci. Alofterfür. 10 b, 2 Tr.
Univort, aci. Organderfür, 13, part.
Eine nicht Glanylätterin vord auf ein ob. 3100 Lage in der Wocke gelucht
Gartengalie 9, part.
Tückt. Mädsen üfte. Köde 11. Jaus
find. soi Seide Verteiftr. 6, 2 Tr.

2 tücke. Gartenfrauer judt Spinkers Gärtnerei, Giehichentein. Ein folkes, im Roden ergarnes Madden wird zum 1.00, 18, Juli gefudt. Juli gefudt. Eine ordenti. Bodickfrau wird seluck. Zu erfragen Gefültrack 29, im Johen.

Bu erfragen
Geifiltraße 29, im Laben.
Fleißiges, ordentliches Dienstmädigen bei hobem Lodin zum 1. Juli geluckt.
Buckereftraße 31, 1 Er.
Eine gelunde Annue lofort geluch, Räd, durch Fr. Franke, Dreubauptikt. 1, L.

Ein tüdtiges Mädden für kinde und dans verd jum 1. zuli er geludt Sönigstraße 40d. Gude aum 1. zuli ein tüdtiges Ftarbenneiddigen,

Delches gründlich waschen und platter nin und im Weißnähen geübt ist. Wel-ungen mit nur guten Zeugnissen gi

Rittergut Diesfan.
Gin fauberes, tüchtiges, zuverlässiges

Mädeben

bei gutem Lohn für Rüche u. Hans-arbeit wegen Berheirathung meines jezigen Dienstmäddens zu Anfang Auguft gesucht. Frau Lilly Kutschbach,

Alte Promenade 6/7, II. Landwirthschafterinnen, Kochmamsells Köchinnen, Stubenmäden, Maden, f. Rüch u. Hausarbeit erhalten Stellen durch Rödinnen, Sinbenmaden, Andehn, Andehn, Anden, Anden, Onden, Danisarbeit ethalten Stellen durch Bauline Affedinger, Ananischeft, 19.
Aufwartung für iofert gefucht Hohen der Gefucht Hohen der Gefucht Gefucht. Mödigen u. Handburfche gefucht. F. Schmidt, Meistergasie 40. Gin ütere anweistliche angeführt.

Gin älteres zwerläffiges, faub. Mabchen sirb für ben Rachmittag gefucht Gr. Ulrichfte. 34, Papierhandt.

Gin anft. Mabchen

ur Aufwartung gefuch:
Magbeburgerstraße 81, 2 Er.
Ein ält. ebri. Mädoden für Sauss u.
dartenarb. w. a. e. Landbyfarre b. Seitz z.
Juli geg. hoh. Lohn gef. Melb. Trill dorg, b. Kri. Amsbond, Naumischeft. 24, II. Eine tucht. Taillenarbeiterin gefucht Schimmelftr. 11a, 2 Er.

Eine Aufwartung

für bie Bormittagössunden sofort gesucht Bernburgerift. 14, 1 Er. r. Eine Aufwartung lofort gesucht Betinerift. 2, 1 Er. Ein Nähmädden sucht Gr. Balliftr. 43.

Ein Mäbchen vom Lande wird zum 15. Juni gesucht. Wit Buch zu melben Gütchenstr. 6.

Stellen suchen.

Ein junger fraftiger Mann sucht dau-ernde Stellung, gleichviel welcher Art. Off unt. P. 12 an die Erd. d. 8tg. erb.

um. v. 12 an vie Epp. d. 546, etb.
Ein orbentlicher, fleisiger umb eptifiger
Knabe fucht Sell. als Soutburfek. Näh.
Kl. Braubausgaffe 10, 1 Zr.
Junger Kaufmann fucht fofort Selfe
als Comptotrift ob. Schreiber d. befoch.
Riptifden fier ob. ausbarts. Off, unt.
B. 11 an b. Cyp. b. 3ta. erbeten.

Ein alt. Madden jucht zur felbstand Führung ber Wirthishaft Stellung. Off u. P. 16 an b. Exp. b. Zig. erb.

u. B. 16 an b. Erp. b. Sig. erb.
Ein jung. Mädben ludt 2. 15. Juni
anitänd. Dienit Breitein. 37, 1 2r.
Ein junges, anti. Vädoden ludi Aufgeringer der Klauskir. 11, 2 Tr.
Eine alleiniehende unabhäng. Frau
lucht für Nadmittag Aufwortung
Gr. Matteitr. 18, 2 2r. L.—
Auffand. Mädben indt Aufwortung
für einige Sunden toch Tuffwartung
für einige Sunden bed Värprentitags. Au
erfr. bet Stof, St. Illeichit. 4.

Lehrling Gesuch.

Gin Kellnerlehrling wird fof, gefucht Aurgegaffe I. Ginen Lehrling fucht jum babbigen An-tritt Rarl Krietich, Bader u. Conditor, Connern.

Diverse. 3d impfe jeden Mittwoch von 2—3 llfr. Dr. Schuchardt, Zwingerfraße 4, I.

Majch. - technische Beichnungen werden billigft angeiertigt. L. H. Schmidt. Werfeburgerstr. 8. Wäsche zum Waschen und Glanzplätten wird angenommen. Kartikraße 25, x. im Keller.

Gine geprüfte Aindergärtnerin, welleinige Jahre mit guten Erjolg Alabier-Glementarunterricht ertheilte, sucht eini

Concertaus, Karlstr. 12. Größeres Bereinsgimme mit Binning zu vergeben. Chem. handlichubidigeret, a Baar 25 Bf. Bir. Färben, nur ichwar, à Baar 25 Bf.

Biehung 9. Juni cr. Schlossfreih.-Loos-Anth. 1/20 10 Mf. 1/40 6 Mf. Ernst Hanssengier.

In Schraplau nimmt Abonnemente und Infera auf ben "General-Anzeiger" jederzeit en gegen Wilhelm Frey.

Sammelftellen

Rathhausgaffe 9. Borrath, wenn noch so wenig, bate fort abzuliefern. Moritz König.

Bei Källfell, Empfehlungen und Stellengesuchen 2c, wende man sich an das Anzeigen-Geschäft

Rudolf Mosse.

Priberft. 6, 1, Etod., welches die wirfjamften Blätter unentgelte tilen andweift, befte Foljung und aufstallende Busammenitellung der Angelon fowte Uedermittelung der Angebote übers nimmt. Eelephon 161. Salles Berfins Leippig.

In Brehna

ntumt Abonnements und Inferate für den "General-Anzeiger" jederzeit entgegen Aug. Krostewitz.

Aug. Krostewitz.

Aug. Krostewitz.

Aug. L. (1908)

In ber Blätateilat bis Reu: und Glangblättere betrieben b., empf. nod ein Zage
in u auster b. daule. Geiffür. 51, 12 r.

Auf. Frau ennef. fid s. Auf. d. Blädge
a. Kinbergard, jonie Auste, in u. außer
bem Haute.

Buddererft: 17, d. t.

Aufländ. Frau fucht einige Blädger
außer dem Haute.

Gr. Belfftraße 10, 1 Zr.

Ghiag Kinder unficht am Lage

Ginige Kinder wunscht am Tage in Pflege zu nehmen Saalberg 19.

Für einen 10 jähr. Knaben werben rechtl. Bflegeelten gesucht. Offerten an A. Grimm, Böcfir. 9, Giebichenstein. A. Grinun, Bödfir, 9, Glebidentiein.
Ein Kind vird in aute Pilege genommen, Fram Gleiefe, Josingerit, 25 I.
Ein Petifiaar abhanden gefommen.
Biterbringer erhöft Befohung.
Biterbringer erhöft Befohung.
Biterbringe ben Bölfe's
Refinurant eine Ledertafche mit Alegbehautschle, Schliffelbund und Tafchentuch abhanden gelommen. Bitte gegen
Belomma hotelbie abigeden.
Ein fi. gelber Pund mit dem Namen

Sitoniung dofelvir abzugeben.
Ein fl. gelber Pund mit bem Ramen,
3. Baupa" abhanden gefommen. Gegen
g. Belohnung abzugeben
Echmiebstraße 4, III.

3d fuche die Bekanntschaft einer Dame in den 40 er Jahren, ohne Anhang, von edlem Charafter und gutem Ruf. Abr. n. H. e. 844 an Rud. Mosse, Briberfir. 6 1.

Capitalien.

15-20 000 Marf auf munbelfichere Sypothet gu 4 pet. auf Stadt ober Laub per 1. Infi gu verleihen. Raberes Streiberftr. 7, 1. 1.

Singeres Streiber bittet Ebeld. um ein Darlebn v. 20 Mf. auf 2 monati. Ruds. Dif. unt. P. 17 an die Erp. d Bl. erb.

-Verloren.

Ein Portemonnaie mit 8,75 Wt. Inhalt vom Abberberg durch die Brunnenfir. bis Triffitr. verl. Abyng. Triffitr. 9, 3 Tr. Gold. Brosche verl. Gegen Bel. abyng. Wörmtsperitr. 3e, I. r.

Verloren

Weitage von Eröllinis bis Glebichenftein ein gold. Alemmer, Gegen gate Belohming adagaden Glebichenftein, Ge. Bennnenfte. 49 im Edden. Ein Anderschald D. Angunurage dis Rummenfte verl. Hopping et J. 67, 2 Ex., Glebichniftein. Ein Siegeleing mit beilblauem Etein am Sonntag vom Eubfriedbof nach Halle berloren. Er. Schamm 9, Weber.

Gefunden.

Gine Brofche gefunben. Raberes Maueraaffe 6, Berberge.

8 m

auf ber werber

genom

Mon

hat ba De täglid Die

Dun Prozeffe triebe ben ihr

au entiDie rut
gung it im Aus
en gung it im Aus
en gegengt
gegeigt, it and in
gegeigt, it and in
gegeigt, it and in
gegeigt, it and
entite
gegeigt, it and
entite
gegeigt, it in
gegeigt, it
gegeigt, it
gegeigt, it
gegeigt

und er und &

famen bie Do baß fie Sein S auf fie bei fein einen S ichien

er ließ iprach Gier e gehober tonnte jonderl

bitten, Mögli gewiß Lippen fie nun Ei macher nicht g Er wo mit g Erneft besond

Wenham-Sternbrenner

- ift die boll'onunenste aller Intensiv-Lampen,
 gang unerreicht in ihrer Sparlamfeit,
 bat umveränderlic sonneuneiges Bich,
 ift bon bevährtester Dauerkaftigleit und so vereinsacht, daß Sidrungen oder Reparaturen jahrelang nabegu ausacklosifen. Die

Rehrisdrigen Gerantie wied vereinbart.

Ann bandgreiftichten Beweise, daß unfere Lampen jede beleichge Eichtfiakte immer mit bit auch eine Angeleichten Beweise, daß unfere Lampen jede beleichge Eichtfiakte immer mit bit auf der Beneise der Beiter der Bedeutenden Theil für auf die Concurrenzlampen, welche um vollen Leachtfieft zu erstellen Bedeutenden Theil ihrer Flammen Eiche mitten beimangen lasse mitten.

Diefer Flammentheil fosier biel Gos, dat aber im Echornfein keinerlei Ausbwerth.

Die nach ansen bernnende Vonlamen halben daggen in ihrer gangen Angebeitung vollen Leachtweit, und gerabe deren sonnenweiße Karbe übertriffe an wicklicher Leachtweits die nach angebeitungen Genautrenzen und Initiationen, welche darauf spekultren, daß war der Vonlamen das "Neuere" sich vollen Bestell für "das Besser" balten wird.

Die Wondam-Angemen sind im großer Angabl bei Kelches", Eraates und fädbissen Kehlbeben adoptiet und erst im jüngster Zeit wurden auch solche in gewen Wasstrade im

neuen kgl. Polizei-Prafidium in Berlin

Ole Breife find für ganz complette Lampen von **Wet. 45.**— an aufsteigend, je nach Größe und Ausstatung, in Lichtstärken, welche 4—20 gewöhnliche Gasslammen erfehen. Begruemes Angünden von unten. — Keinerlei Blaken. — Borzüglich als Bentilations: Campen bewährt. — Auch für Oelgas brauchsen. Prospekte gratis und franco.

The Wenham Company limited,

London, Berlin, Paris und Brüssel. General-Direction für Deutschland: Berlin, Grossbeerenstrasse 4

10. Grosse Weimar-Lotterie.

200,000 Mk.

50,000 Mk. i. W. 20,000 Mk. i. W.

Epofe à 1 mt. (11 für 10 mt.)
empfiehlt und berfenbet auch gegen Coupons
und Briefmarten
die General-Agentur

Oscar Bräuer & Co.

Bankgeschäft, Berlin W., Leipzigerftr. 103.

76 Hofprädikate und Preis-Medaillen.

Johann Hoff'sches
Malzextract-Gesundheitsbier.
Gegen allgemeine Entfräftung, un-regelmäßige Huntlion ber Unterleibs-Organe. Beifbemögtres Einfrungs-mittel für Refonvalessenten. Breis b Berlin verpackt 13 Fl. Mt. 8,80, 8 Fl. Mt. 17,80, 58 Fl. Mt. 33,30.

Brust Malzextract Bondons. Gegen Hutten, ediertet undertroffen. Begen 1, odiertet undertroffen. Begen 1, odiertet under det die liebe mon auf de gading und Schui-marte ber edien Walz-Wondons (Wild-nif de Erichinets) pu adhen 4. So u. 40 Pf. Ben Mt. 3 an Rabatt.

Johann Hoff, Erfinder der Malz-Präparate.

Gegen veralteten Husten, Katarrhe von sicherem Ersolge und höchst an-genehm zu nehmen. In Flacons a Wt. 3.—, Mt. 1,50 und Mt. 1,—.

Johann Hoff'sche Malz-Gesundheits-Chocolade Rährend und stärfend für schwacheBer-fonen. Dieselbe ist sehr wohlschmedend u. besond. zu emps., wo der Kasseegenus untersagt ist. d. Pfd. Mt. 3,50, Mt. 2,50.

Hoflieferant der meisten Fürsten Europas.

Johann Hoff'sche Eisen-Malz-Chocolade. Ausgezeichnet bei Blutdere, Bleichs fund umb obeher fammender Vers venighmöde. I a Bh. 90f. 5— benen nicht beinebers aber für Sänglinge, Ehrocoladen von 5 Bh. an Rabatt.

Prospekte, in welchen die hygienischen Vorzüge der Johann Hoff'schen Malzfabrikate von ärztlicher und privater Seite Besprechung finden, werden auf Wunsch gratis und franco zugesandt.

Berlin, Neue Wilhelmstr. 1.

42jähriges Geschäftsbestehen.

Verka ufsstelle bei Helmbold & Co. in Halle a. S.

ommercurort Mulda.

440 Meter ü. M.

Station der Linie Freiberg-Bienenmühle.

Benährter Lufteurort, geschiptt im These gelegen, mit großen, unmittelban eine Ort heranteidenben Kichtenwähern. – Beit ausgebehnte beauem Badbunnaben. – Dute Berpflegung. – Blillige Bohungen. – Päder: Basser, Kichtenwähler. – Anfragen beworts bereitwillisch

Grane Saare

rbt man fofort fcon blond raun ober fchwarz mit Dr. Bowen

ftamur's Acardian in Economic Acardian in Acardian in

Miederlagen werben allerorts er-richtet burch bas Kuritas-Depot in München, Gifellastraße 18.

Setretare, Schränte, Tifche, Waich tifche, Bettftellen mit Boben und Ma tragen, Rüchenschränte, Bertifons Kommoden in Rugbaum, Birfe u. weiche Solgern batt ftets auf Lager u. empfiehl billigft Bernh. Grunwald, Tifchlermeifter, Rathbansgaffe 7.

Glycerin-Schwefelmilch-Seife

aus der Konigl. bopt. Softparfimerter Kabrif S. D. Bundertich, damitet Valletter Gegen der Gegenschaft der Geg

F. Kohlhardt

prakt. Zahnarzt.

Atelier für operative Zahnheilfunde und Technit. Zahnziehen (fcmerzios) mit Lachgas.

Das gröfte reine Roggenbrod lies fert bie Brobfabrit Perreuftr. 1 u. bie befannten Bertaufsttellen.

Terpentin-Salmiak-Schmierseife.

Diese Seife Seife ift ganz vorzüglich jum Einweichen und jur Borwäsche, benn durch des Terbentinds und Salmtakgeife, welches in der Seife enthalten ift, leift der Schung leicher lob, die Wässich wird bleinden weit und wird felbege nicht im Geringken augegriffen.

machen blie keine hausfrau versäumen, mat einen Berluch mit dieser Seife au machen, um sich von der Gire zu überzeugen. Das Boltbund koftet Seife zu und ist im nachfebenden Seichsiten zu abaren.

Mühlenbein & Nagel, Ceifenfabrit in Berbft i Rinh.

In Gotha: Th. Müller, Burgfreiheit.

oltberühmten Quellen und Quellenproducte finb oos beste unb mirfiamste

Heilmittel

gagen Krantigeiten bes Magens, ber Leber, Milz, Nieren, Harnorgane, ber Prostata, gagen Diabetes mellitus, Gallen-, Blason- und Nierenstein, Gioth, chronischen Rheumatismus etc.

Mitteralwäffer, butto, troft Garlshader Sprubelfeife, Sprubelfauge normalismus etc.

Entlighader Sprubelfais, butto, troft Garlshader Sprubelfauge nementalismus etc.

Rangeminis find vorrätisig in allen Mineralwöffer-Spanblungen, Droguerien und Apoliseen.

Löbel Schottländer in Karlsbad (Böhmen).

Suderode am Harz. Soolbad n. klimat. Eurort. Botel u. Penfion Michaelis.

Beste Lage am Walke, auf das Comfortabeste eingerichtet, empfieht sich der geehrten ressenden Publikum. Cool., Fichtennadel und Wassierböher im Hause. Hotel-Omnibus zu jedem Zuge. Prospette. Bel, Fr. Michaelis.

Für die Fest- und Schießhalle zum X. dentschen Bundesschießen erben vom 20. Juni bis 20. Juli cr. 150 Kellner

verlangt. Gelernte Kellner mit fanberer Garberobe tonnen fich fogleich, verfonlich ober ichriftlich, bei bem Unterzeichneten melben. Antebnitche Zente mit guten Zenagiffen nus Dyrachfenntnis jund folche, volche 30 MR. Cantion und thre Bhotographie binterlegen tonnen, werben bevorzugt. Gehat für beiefe Beit 40 MR.

Carl Schröder, Burean:Borfteher des Bereins der Berliner Gaftwirthe, Rene Zacobstr. 13.

Amtlide Befanntmadungen.

Befanntmachung.

In der Nacht vom 25, jum 26. November 1889 (2½ Ubr) ist dei dem Goldschuled Rammgarten in Dettstäde in einfruchsbieltahl verüht morben, mobel die 1 em starte Schaufensterschiede gerschlagen ist. Der Diebstahl ist ausgein November 2000 der Nachterschiede gerschlagen ist. Der Diebstahl ist ausgein Nachterschiede gerschlagen ist. Der Diebstahl ist ausgein nicht der in der Verschlagen ist. Der Diebstahl ist ausgein der in der Verschlagen ist. Des der Verschlagen ist. De beitre der Verschlagen ist. Der Verschlage

Die am 7. refp. 10. Mai er, begonnenen öffentlichen, uneutgeltlichen Schundpoden: Junfrungen in der hiefigen Stadt unter Leitung bes Königlichen Kreisphyfitus, Sanitälstadt Dr. Rifel werben regelmößen gieben Mittwoch um 3 Upr Nachmittags in dem Aurusaale ber neuen Bürgerichte in der Drehbaupftraße (ebem. Burgerichte in der Drehbaupftraße (ebem. Pallentereain)

und jeden Sounabend um dieselbe Zeit in dem Aurnfaale der Bürgerichnle in der Charlottenftrasse Rr. 14
fortgefelt.

Aus einem Haufe, in welchem anstedende Krantseiten, wie Scharlottenftrasse Rr. 14
Denbetritis, Group, Kendhulken, Fleeftupdus, rolenartige Gnitzindungen oder die natürtichen Boden berrichen, Impflinge zum allgemeinen Jampitermien mich gebracht werden mirten,

Kinder zum Impitermine mit rein getwachenem Körper und mit reinen Klesdern zum Jampitermine micht gebracht werden missen, dowie, daß

auch nach dem Impiter auf möglicht große Reinhaltung der Jupflinge zu seinen Kluber zum Ausgebracht werden missen, dowie, daß

auch nach dem Impiter auf möglicht große Reinhaltung der Jupflinge zu seinen Kluber zum Kluber zum Ausgebracht werden und zu der Seinflicht gesten der Verlicht auf der Verlicht gesten die der Verlicht und der Verlicht gesten die der Verlicht gesten die Verlicht gesten die der Verlicht gesten die der Verlicht gesten die der Verlicht gesten der Verl

In der Sichenftation des hiefigen fidditiden holpital wird die Stelle einer greifen Krankenwärterin, neben freier Station mit einem Einsommen von 180 Mark pro Saft verduben, am 15. Juni er. vokant.
Geeignete Bewerberunen vollen sich unter Ginreichung von Zeugnissen bei und melben.
Dalle a. S., den 30. Mai 1890

